

Jugendliche kommen zu kurz und sollen Gehör finden

In Breckerfeld gibt es viel Natur, die erkundet werden kann. Eltern können die Kleinen guten Gewissens eigene Wege gehen lassen, da unser Ort recht sicher ist. Auch stehen den Kindern viele Spielplätze zur Verfügung. Doch wünscht man sich eine bessere Pflege dieser und mehr Fantasie bei der Gestaltung. Schließlich sollen verschiedene Altersstufen dort Lieblingsorte finden, an denen sie sich ausprobieren können.



Jürgen Niehaus, Wählergemeinschaft.

FOTO: WG BRECKERFELD

Und Kinder mit Behinderung müssen mitspielen können. Definitiv zu kurz kommen Jugendliche. Sie sollten beim Kulturprogramm stärker berücksichtigt werden und müssen sich einbringen können, z.B. über einen Jugendausschuss, in dem Heranwachsende eine Stimme bekommen, die Gehör auf der politischen Ebene findet.